



27. November 2024 | OXG Glasfaser GmbH

Digitale Zukunft beginnt jetzt

OXG startet Glasfaserausbau für knapp 65.000 Krefelder Haushalte

- **Zukunftssicher: Der Glasfaserausbau in der Stadt Krefeld nimmt Fahrt auf. OXG hat den Infrastrukturausbau in Fischeln gestartet.**
- **Gemeinschaftlich: Zum Baubeginn begrüßten OXG Geschäftsführer Dr. Sören Trebst und Stefan Rüter Wirtschaftsdezernenten Eckart Preen auf der Baustelle.**
- **Kostenlos: Der Anschluss an die Zukunft erfolgt eigenwirtschaftlich und ohne Kosten für Anwohner*innen.**
- **Flexibel: OXG baut ein offenes Glasfasernetz. Anwohner*innen profitieren von einer freien Anbieter- und Produktvielfalt.**

In einer zunehmend vernetzten Welt ist der Bedarf an schnellen und stabilen Internetverbindungen so groß wie nie zuvor. Glasfaseranschlüsse bieten die optimale Lösung, um den hohen Anforderungen von heute und morgen gerecht zu werden. Mit leistungsstarken Geschwindigkeiten ist die Glasfaserinfrastruktur ein entscheidender Faktor für die digitale Zukunft von Städten und Kommunen.

In Krefeld rollen nun die Bagger: OXG hat mit dem Infrastrukturausbau begonnen. Das neue Netz wird knapp 65.000 Haushalte mit Glasfaser versorgen. Mit dieser Maßnahme begleitet OXG die Stadt Krefeld als verlässlicher Partner in Richtung digitale Zukunft.

Eckart Preen, Wirtschaftsdezernent der Stadt Krefeld: „Ein leistungsfähiger Breitbandanschluss ist heutzutage für Unternehmen ebenso wie für Bürgerinnen und Bürger ein Standortfaktor ersten Ranges - nach Möglichkeit auf Basis einer Glasfaseranbindung. Daher begrüßt die Stadt Krefeld diese bisher mit Abstand größte Ausbaumaßnahme im Stadtgebiet und wünscht der Firma OXG viel Erfolg bei der Vermarktung.“

Dr. Sören Trebst, Geschäftsführer von OXG: „Glasfaser ist die Grundlage für digitales Leben und Arbeiten. Ich bin besonders stolz darauf, dass wir in Krefeld ein leistungsstarkes Glasfasernetz für knapp 65.000 Haushalte bauen und damit einen großen Beitrag zur Digitalisierung leisten. Der besondere Vorteil: Der OXG-Glasfaseranschluss ist kostenlos und unser Netz steht allen Telekommunikationsanbietern offen. Bestehende Anschlüsse bleiben erhalten, sodass kostenpflichtige Internettarife nicht sofort gebucht werden müssen.“

Stefan Rüter, Geschäftsführer von OXG: „Anfang Mai haben wir den umfassenden Glasfaserausbau in Krefeld angekündigt. Vor kurzem haben wir zudem eine richtungsweisende Partnerschaft mit der Wohnstätte Krefeld geschlossen. Der Infrastrukturausbau ist nun nach intensiver Planung gestartet und schon bald können die ersten Anwohner in Lichtgeschwindigkeit surfen. Interessierte können sich während der Bauphase unkompliziert anschließen lassen – alles, was wir benötigen, ist die Zustimmung der Eigentümer*innen.“

Alle Vorteile auf einen Blick

OXG baut in Krefeld ein FTTH-Netz – für Anwohner*innen kostenfrei. FTTH steht für „Fiber To The Home“ und bezeichnet das moderne Anschlussverfahren, bei dem die Glasfaserleitung nicht mehr nur bis zum Netzverteiler oder bis in den Keller gelegt wird, sondern bis in die eigenen vier Wände. Im

OXG Glasfaser GmbH | Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf | www.oxg.de

Geschäftsführung: Dr. Sören Trebst, Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter

Handelsregister: Amtsgericht Düsseldorf HRB 99292 | Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf



Gegensatz zu herkömmlichen Internetverbindungen wie DSL und VDSL wird beim FTTH-Ausbau gänzlich auf das klassische Kupferkabel verzichtet. Die neue Glasfasertechnologie bietet dadurch weitaus höhere Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s und mehr.

Neben der maximalen Geschwindigkeit überzeugen die neuen Anschlüsse aber auch mit ihrer Zuverlässigkeit und Stabilität. Auch bei großen Entfernungen und Datenmengen ist eine nahezu latenz- und störungsfreie Nutzung gegeben.

Der Weg zum kostenlosen Glasfaseranschluss

Der Ausbau ist sowohl für Eigentümer*innen als auch für Bewohner*innen kostenlos und erfolgt unabhängig vom Erreichen einer Vorvermarktungsquote. Das Breitbandprojekt umfasst 19 Ausbaugebiete. Den Anfang macht der Stadtteil Fischeln. Der Infrastrukturausbau erfolgt in mehreren Schritten und beginnt mit der Verlegung der Glasfaserleitung auf öffentlichem Grund im Geh- und Radwegbereich bis zur Grundstücksgrenze. Von dort aus wird das Glasfaserkabel unterirdisch bis in das Haus geführt und die Immobilie wird an das Netz angeschlossen. In Mehrfamilienhäusern wird ein Gebäudenetz gebaut und jede Wohneinheit bekommt einen eigenen Anschluss.

OXG baut und betreibt in Krefeld ein offenes Glasfasernetz. Dank des Open Access-Ansatzes können Eigentümer*innen und Bewohner*innen einer Wohneinheit selbst entscheiden, welchen der regional verfügbaren Anbieter sie für ihren Internetzugang nutzen möchten. Neben Vodafone vermarkten perspektivisch auch weitere Internetanbieter Endkundenprodukte über die neue Infrastruktur von OXG.

Voraussetzung für den Anschluss einer Immobilie an das neue Glasfasernetz ist die Zustimmung der Eigentümer*innen. Mit der Zustimmung ist die Option gegeben, auch zu einem späteren Zeitpunkt einfach und unkompliziert auf Glasfaserinternet zu wechseln. Bestehende DSL- und Kabelverträge können also weiterhin genutzt werden.

Gut informiert

Interessierte, die sich noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben können sich auch während der Bauphase anschließen lassen. Über den Link www.oxg.de/zustimmen kann die Verfügbarkeit geprüft und die Zustimmung zum Ausbau digital und papierlos erteilt werden.

Weitere Informationen zum Ausbau in Krefeld finden Sie auf der OXG-Homepage unter www.oxg.de/krefeld.



Über OXG Glasfaser GmbH

Die OXG Glasfaser GmbH ist ein Joint Venture, das im März 2023 von Vodafone und Altice gegründet wurde. Beide Konzerne halten jeweils 50 Prozent der Anteile. Das gemeinsame Ziel ist es, die größte Glasfaser-Allianz der Republik zu bilden und einen maßgeblichen Beitrag zum flächendeckenden Infrastrukturausbau in Deutschland zu leisten – kostenlos und ohne das Erreichen einer Vorvermarktungsquote. OXG errichtet und betreibt ein schnelles und zuverlässiges Glasfasernetz, um die digitalen Bedürfnisse von Privatpersonen und Unternehmen zu erfüllen. In den nächsten Jahren wird eine Glasfaserversorgung von bis zu sieben Millionen Haushalten in Deutschland angestrebt. Dabei erfolgen Investitionen in Höhe von bis zu sieben Milliarden Euro für standardisierte Breitbandlösungen und innovative FTTH-Ausbauprojekte. Die von OXG bereitgestellte Infrastruktur ist ein Open Access Glasfasernetz und sorgt für Flexibilität und Freiheit bei der Anbieterwahl. Dadurch schafft OXG die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang.

Weitere Informationen unter www.oxg.de

Ansprechpartnerin

Tomke Hollander
Corporate Communications Managerin, Pressesprecherin
Tomke.Hollander@oxg.de